

MOSPILAN 20SG

ACHTUNG ab sofort Indikationseinschränkungen!

Beachten Sie beim Kauf und bei der Anwendung diese Info:

Indikationsänderungen für Mospilan 20 SG gelten ohne Übergangsfristen.

Mospilan 20 SG – ersatzlose Streichung folgender Indikationen:

5 (Kultur Kernobst),
20 (Kultur Gurke),
24 (Kultur Spinat),
32 (Kultur Schnittmangold und Kultur Stielmangold),
34 (Kultur Tomaten und Kultur Melanzani (Auberginen))
39 (Kultur Salate).

Mospilan 20 SG – eingeschränkte Indikationen wie angeführt:

14. Indikation (Weichsel, Kirsche):

Die max. Anzahl der Behandlungen in dieser Anwendung wird von **2** auf **1** abgeändert.

17. Indikation (Nektarinen, Pfirsiche, Marillen):

Die max. Aufwandmenge wird von **0,375 kg/ha** auf **0,25 kg/ha** abgeändert.

19. Indikation (Gurke unter Glas):

Die Anwendung bei Pflanzen mit einer **Pflanzenhöhe von über 125 cm** und einer Aufwandmenge von **0,3 kg/ha** wird gestrichen. Die Wartefrist in Tagen wird von **3** auf **7** abgeändert.

35. Indikation (Melanzani, Tomaten unter Glas):

Die Anwendung bei Pflanzen mit einer **Pflanzenhöhe von über 125 cm** und einer Aufwandmenge von **0,3 kg/ha** wird gestrichen.

Die Wartefrist in Tagen wird bei **Tomaten von 3 auf 14** abgeändert Melanzani bleiben auf 3.

37. Indikation:

Die Kulturen **Rote Johannisbeere, Weiße Johannisbeere, und Schwarze Johannisbeere** werden gestrichen und **als 90. Indikation** mit geänderten Anwendungsbestimmungen zugelassen, die übrigen Kulturen der 37. Indikation bleiben unverändert:

90. Indikation:

Schadorganismus: **Blattläuse (1APHIF, Aphididae)**

Kultur: Rote Johannisbeere; Weiße Johannisbeere (RIBRU); Schwarze Johannisbeere (RIBNI)

Einsatzgebiet: **Obstbau im Freiland** Aufwandmenge(n): **0,25 kg Mospilan 20SG/ha**

Anwendungsart/Wasseraufwandmenge: **Spritzen oder Sprühen mit 1000 l/ha**

Anwendungszeitpunkt(e): **Nach der Ernte, ab Stadium 91 (Wachstum abgeschlossen; Terminalknospe ausgereift; Laubblätter noch grün)**

Max. Anzahl der Behandlungen in der Anwendung: **2** und max. Anzahl in der Kultur bzw. je Jahr **2**

Zeitlicher Abstand in Tagen: **7 mind.** Wartefrist in Tagen: --- Nachbaufrist in Tagen: ---

Alle sonstigen mit Bescheid erteilten Bedingungen und Auflagen bleiben unverändert.

Sonstige Auflagen und Hinweise für die 14. Indikation:

„Insgesamt nicht mehr als 1 Anwendungen pro Kultur und Vegetationsperiode, auch keine zusätzlichen Anwendungen mit anderen, diese(n) Wirkstoff(e) enthaltenden Mitteln.“

Hintergrund-Info:

Mit einer EU-Verordnung wurden die Rückstands-Höchstwerte für den Wirkstoff Acetamiprid in einigen Kulturen auf die Nachweisgrenze abgesenkt. Damit Sie diese Rückstandswerte einhalten, dürfen Sie Mospilan 20 SG Pfl.Reg.Nr. 2830-0 in den angeführten Kulturen nicht mehr, oder nur reduziert einsetzen. Allen anderen Indikationen gelten unverändert und die Anwendung ist wie bisher möglich.